

Ressort: Politik

Strässer drängt auf Ende der weiblichen Genitalverstümmelung

Berlin, 06.02.2015, 08:12 Uhr

GDN - Der Beauftragte der Bundesregierung für Menschenrechte und Humanitäre Hilfe, Christoph Strässer, drängt auf ein Ende der weiblichen Genitalverstümmelung. Diese "ist und bleibt eine schwere Menschenrechtsverletzung", erklärte Strässer am Freitag.

"Laut Unicef leben 130 Millionen Mädchen und Frauen mit den Folgen des Eingriffs. Wenn der rückläufige Trend anhält, werden bis 2050 noch weitere 63 Millionen Mädchen verstümmelt werden." Das zeige, dass Anstrengungen gegen diese Praxis vervielfacht werden müssten. Besonders erschüttert zeigte Strässer sich darüber, dass ausgebildete Ärzte den Eingriff vornehmen. "Ich verurteile dies auf Schärfste, denn klar ist, dass auch eine Verstümmelung unter ärztlicher Aufsicht eine Gewalttat ist." Keine Tradition und keine Kultur könne diese Praxis rechtfertigen. "Deshalb sage ich denen, die es weiterhin tun: Lasst es sein! Und ich sage den Staaten, die es weiterhin tolerieren: Unterbindet es!" Dem Auswärtigen Amt zufolge wird die weibliche Genitalverstümmelung in 28 Ländern Afrikas, aber auch im Süden der Arabischen Halbinsel und in einigen Ländern Asiens praktiziert. Infolge von Migration sei diese Praxis inzwischen auch in Europa und Nordamerika verbreitet.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-49272/straesser-draengt-auf-ende-der-weiblichen-genitalverstuemmung.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD

483 Green Lanes

UK, London N13NV 4BS

contact (at) unitedpressagency.com

Official Federal Reg. No. 7442619